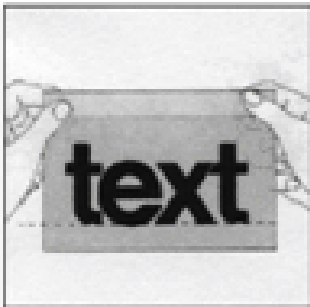


Verklebeanleitung Trockenverklebung



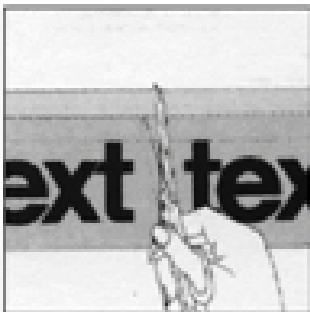
Untergrund gut reinigen.

Der Untergrund muss sauber, staubfrei, trocken und fettfrei sein.
Frischer Lack muss völlig durchgetrocknet sein.
Fahrzeuge vor der Beschriftung nicht mit Heißwachs behandeln!



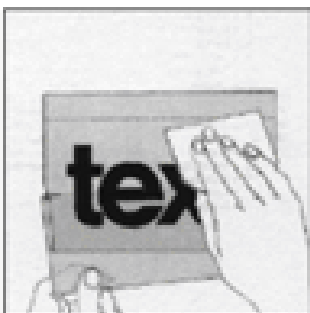
Klebeschriften ausrichten.

Zeichnen Sie sich Hilfslinien auf den Untergrund.
Heften Sie die Klebeschrift mit dem überstehenden „Scharnier“ an.



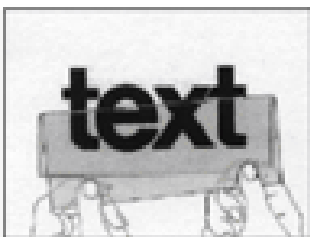
Klebebuchstaben in Segmente teilen.

Achten Sie darauf, dass Sie nicht in die Schrift schneiden.
Am besten verarbeiten sich Segmente von ca. 30 cm Breite.



Klebebuchstaben aufrakeln.

Klappen Sie die Klebeschrift am „Scharnier“ nach oben.
Ziehen Sie das Trägerpapier vorsichtig ab,
sodass die Klebefläche der Buchstaben frei liegt.
Bringen Sie die Schrift mit dem Raker auf dem Untergrund auf.



Übertragungspapier entfernen.

Ziehen Sie nun das Übertragungspapier im flachen Winkel ab.
Eventuelle Blasen an einer Seite mit einer Stecknadel einstechen
und von der anderen Seite her ausstreichen.

Der Klebstoff der Folie erreicht erst nach 48 Stunden seine optimale Haftung.
In dieser Zeit sollte die Umgebungstemperatur nicht unter 15 °C sinken.